

Herbizid Winterraps ohne Clomazone

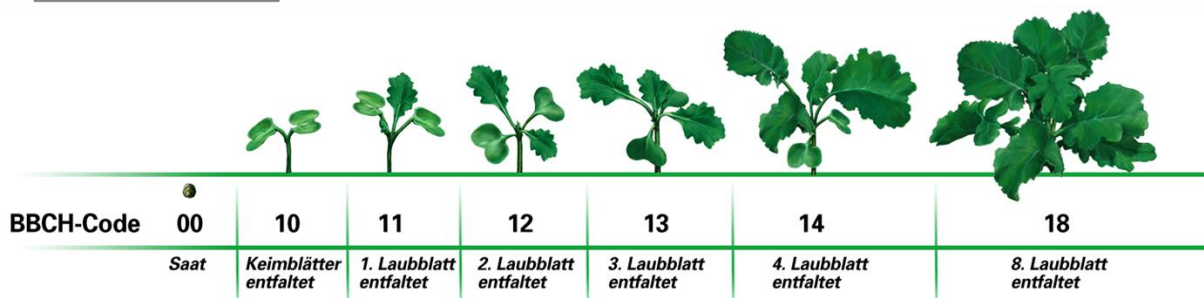
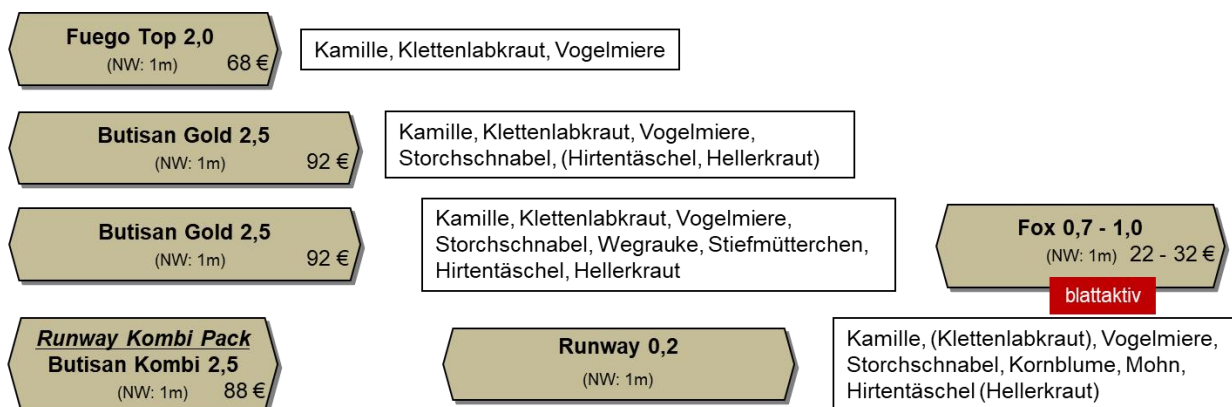
In den kommenden Tagen beginnt die Winterrapsaussaat, so dass auch der Herbizideinsatz geplant werden sollte. Neben den reinen Bodenherbiziden im Voraufbau oder frühen Nachaufbau, besteht auch die Möglichkeit einer Nachaufbaubehandlung mit dem Belkar-Power-Pack in der Splittinganwendung. Belkar wirkt überwiegend blattaktiv und sollte nicht vor dem 2. Laubblatt-Stadium der kleinsten Rapspflanzen eingesetzt werden. Eine Nachaufbaubehandlung hat den Vorteil, dass abgewartet werden kann, bis sich die Rapsbestände etabliert haben. Belkar wird solo und im Belkar Power Pack vermarktet in Kombination mit Synero, welches identisch mit Runway VA ist. Die Mischbarkeit mit anderen Produkten ist jedoch mit Belkar eingeschränkt (siehe unten).

Der Einsatz von Fox sollte nur auf trockene Blätter erfolgen (Verätzungsgefahr!!). Aufwandmengen über 0,3 l/ha erst ab dem 6-Blatt-Stadium des Rapses. Fox ist nur mischbar mit Effigo, Runway und Bittersalz (5 kg/ha). **Keine** Mischungen mit Fox und Graminizen, Insektizen sowie Fungizen, auch hier besteht die Gefahr von Ättschäden. Zusätzlich müssen 5 – 7 Tage Abstand zu Folgebehandlungen eingehalten werden.

Die Mittel Effigo, Runway und Fox besitzen hauptsächlich eine Blattwirkung, daher müssen die Unkräuter aufgelaufen und dürfen nicht von Rapsblättern bedeckt sein, damit sie ausreichend mit Wirkstoff benetzt werden. Ansonsten können die Mittel Effigo und Runway mit Graminizen, Insektizen, Wachstumsreglern und Mikronährstoffdüngern kombiniert werden.

Empfehlung Bodenherbizid und Nachbehandlung übers Blatt

- Früher Einsatz im Voraufbau verbessert die Wirkung
- Bodenfeuchte ist unbedingt notwendig
- Etablierung des Bestandes wird gelingen (ausreichend Keimfeuchte)



Auflagen Runway: Keine Anwendung auf derselben Fläche von Pflanzenschutzmitteln mit dem Wirkstoff Aminopyralid und Clopyralid (z.B. Ariane C, Primus Perfect) im folgenden Kalenderjahr.

Übersicht „Butisane“

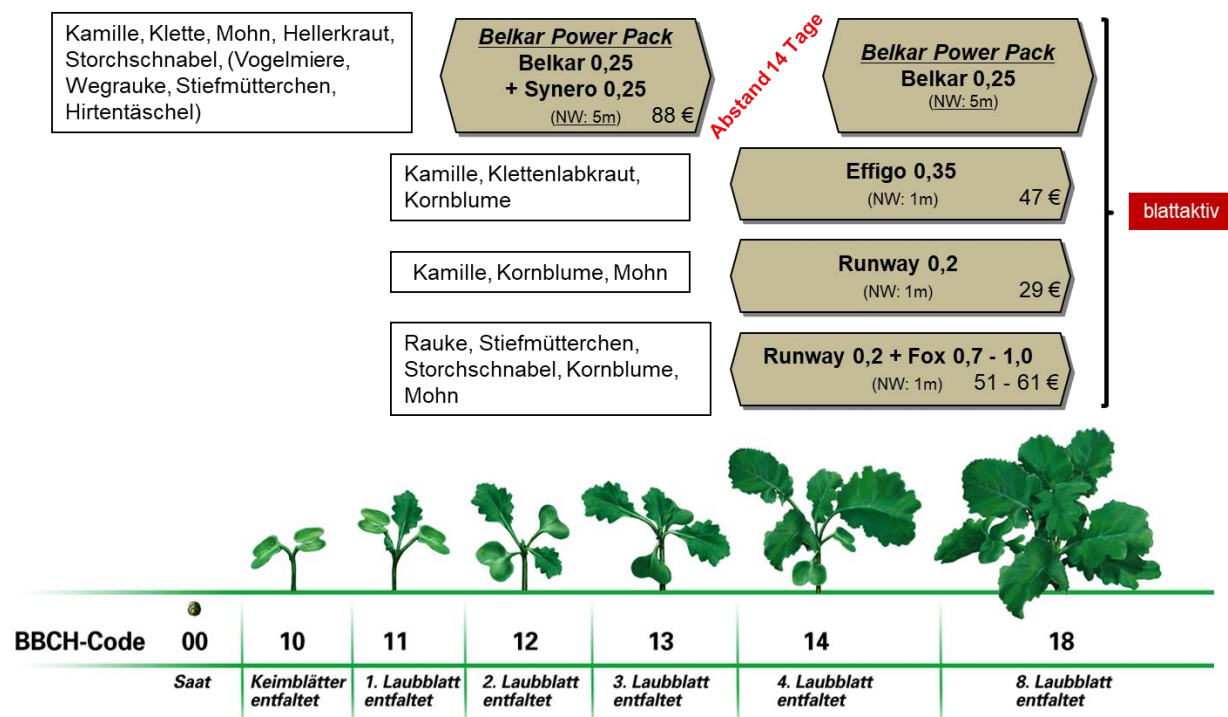
Präparat l/ha	Auflagen NG	Wirkstoffmenge je ha bei maximaler Aufwandmenge		
		Metazachlor	Quinmerac	Dimethenamid
Butisan 1,5 Fuego/Rapsan 1,5	346	750		
Butisan Top 2,0 Fuego Top 2,0	346 343; 346	750	250	
Butisan Kombi 2,5	346	500		500
Butisan Gold 2,5	346	500	250	500

NG 343: Die maximale Aufwandmenge von 250 g/ha Quinmerac pro Hektar und Jahr darf auf derselben Fläche nicht überschritten werden.

NG 346: Innerhalb von 3 Jahren darf die max. Aufwandmenge von 1000 g Metazachlor pro Hektar auf derselben Fläche nicht überschritten werden.

Empfehlung Nachauflauf übers Blatt

- Bei unsicherer Bestandsetablierung
- Unkräuter müssen aufgelaufen
- Unkräuter müssen ausreichend benetzt werden



Hans-Martin Ludewig: 05126 801-25; 0170 452 1611 Harald Mundt: 05126 801-24; 0163 801 0618

Alle Angaben ohne Gewähr! Für Richtigkeit und Vollständigkeit wird keine Haftung übernommen.

Bei allen Pflanzenschutzmaßnahmen sind die Gebrauchsanweisungen und die gesetzlichen Vorgaben zu beachten!
Landhandel Weiterer GmbH, Speicherstr. 3, 31191 Algermissen, 05126 801-0, info@weiterer.de, www.weiterer.de

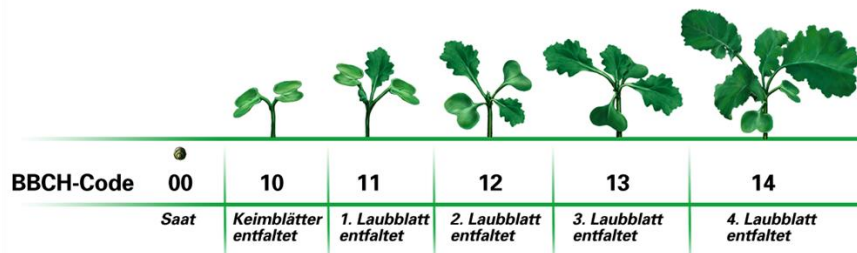
Mischbarkeit und Spritzfolgen mit Belkar

	Belkar 0,25 l/ha	Belkar 0,5 l/ha	Spritzfolgen (Abstand > 7 Tage)
Synero	+	+	+
Insektizide	+	+	+
Focus Ultra, Gallant, Panarex	+	-	+
Select, Agil S, Fusilade, Targa Super	-	-	+
Clomazone, Butisane	-	-	+
Toprex, Tilmor, Folicur	-	-	+
Carax, Caramba, Efilor	-	-	-
Fox	-	-	+

Herbizid Winterraps mit Clomazone

Colzor Trio 3,5
(Auflagen siehe unten) 88 €

Kamille, Klettenlabkraut, Vogelmiere,
Wegrauke, Hirtentäschel, Hellerkraut



Clomazone-Auflagen

- NT 152: Vor der Anwendung ist ein Anwendungsplan zu erstellen und während der Anwendung mitzuführen, mit Saatzeitpunkt, den geplanten und tatsächlichen Anwendungszeitpunkt, Aufwandmenge, Wassermenge und Details zur Anwendungstechnik.
- NT 153: Abdriftgefährdete Nachbarn min. 1 Tag vor der Anwendung informieren, sofern gefordert
- NT 127: Unter 20°C => gantztägige Anwendung möglich
20 – 25°C => Anwendung nur 18.00 - 9.00 Uhr
Über 25°C => keine Anwendung
- NT 145, 146: Düse mit 90 % Abdriftminderung, max. 7,5 km/h, min. 300 l/ha Wasser auf der gesamten Fläche
- NT 155: **50 m** Abstand Ortschaften, Haus- und Kleingärten, Flächen mit bekannt clomazone sensiblen Kulturen (Gemüse, Beerenobst) und für die Allgemeinheit bestimmte Flächen (Schulgelände, Kindergärten, Spielplätze, Friedhöfe, Sportanlagen)
20 m Abstand bei Soloeinsatz von z.B. Clomazone 360
5 m Abstand zu allen übrigen Flächen, z.B. Wege, Wald
0 m Abstand zu Winterraps, Getreide, Mais, Zuckerrüben, Stoppel
- NT 149: Nach der Anwendung einen Monat lang wöchentlich im Umkreis von 100 m Pflanzen auf Aufhellungen kontrollieren und diese dem amtlichen Pflanzenschutzdienst und Zulassungsinhaber informieren.

Hans-Martin Ludewig: 05126 801-25; 0170 452 1611 Harald Mundt: 05126 801-24; 0163 801 0618

Alle Angaben ohne Gewähr! Für Richtigkeit und Vollständigkeit wird keine Haftung übernommen.

Bei allen Pflanzenschutzmaßnahmen sind die Gebrauchsanweisungen und die gesetzlichen Vorgaben zu beachten!
Landhandel Weiterer GmbH, Speicherstr. 3, 31191 Algermissen, 05126 801-0, info@weiterer.de, www.weiterer.de